

## 26 Teams beim 23. Pokalturnier des EC Brunn

Am Freitag siegte EC Sonne Bruck, am Sonntag die SpVgg Wolfsegg / Stocknote musste entscheiden

FISCHBACH (tkw). Am Wochenende richtete der Eisstockclub Brunn sein 23. Pokalturnier aus. Die Gruppe 1 startete am Freitagabend um 17.30 Uhr mit elf Mannschaften, die Gruppe 2 spielte am Sonntagvormittag ab 7.30 Uhr mit 15 Mannschaften.

Wolfgang Galli als Wettbewerbsleiter und Michael Galli im Rechenbüro zeigten sich für den reibungslosen Ablauf verantwortlich. Als Schiedsrichter war Adolf Roidl vom SSC Bubach im Einsatz. Am Freitagabend entschied die bessere Stocknote über den ersten und zweiten Platz, sowie über die Plätze fünf bis sieben und zehn und elf. Bei Gruppe 1 ergaben sich folgende Platzierungen: 1. EC Sonne Bruck (Adolf Schuhbauer, Herbert Walter, Stefan Hartinger, Franz Schuhbauer) 16:4 Punkte, Stocknote 2,934; 2. TSV Klardorf (Georg Liebl, Dietmar Wein, Georg Süß, Stefan Krüger), 16:4 Punkte, Stocknote 2,136; 3. SV Fischbach 1 (Gerhard Huf, Hans-Dieter Gleisl, Ludwig Huf, Max Scheuerer), 12:8 Punkte, Stocknote 1,210. für die ersten drei Teams gab es Erinnerungskrüge. Der Ausrichter EC Brunn wurde vierter.

Bei der Gruppe 2 am Sonntagvormittag traten 15 Gruppen gegeneinander an. Die Mannschaften auf den Plätzen eins bis fünf wurden mit Erinnerungskrügen ausgezeichnet: 1. SpVgg Wolfsegg (Georg Gebhard, Josef Roßberger, Marco Roßberger, Helmut Wöhr), 26:2 Punkte, Stocknote 3,229; 2. EC Brunn (Siegfried, Johann, Ludwig und Richard Galli),



Die ersten drei Mannschaften vom Freitagabend mit Johann Galli (links) und Schiedsrichter Adolf Roidl (2. von links)

22:6 Punkte, Stocknote 1,843; 3. SSC Bubach (Alois Hartl, Günther Merl, Schindler Georg, Günther Roidl), 18:10 Punkte, Stocknote 2,151; 4. ESC Steinberg (Herbert und Georg Winter, Rudolf Hauzenberger, Josef Süß), 17:11 Punkte, Stocknote 1,380; 5. ESV Heselbach-Meldau (Ulrich, Thomas und Manfred Drexler, Wolfgang Vetter) 17:11, Stocknote 1,098

Am Sonntag war Roland Hummel vom SV Fischbach als Schiedsrichter aktiv. Der Vorsitzende des EC Brunn Johann Galli freute sich, dass alle Mannschaften, die sich gemeldet hätten, auch angetreten seien, „was leider nicht mehr selbstverständlich ist“. Galli dankte seinen Helferteam für den reibungslosen Ablauf und die gute Organisation.



Der EC-Vorsitzende Johann Galli (links) mit den Vertretern der besten fünf Mannschaften vom Sonntag. Gewonnen hat Wolfsegg (3. von links). Fotos: tkw